

WAS UMFASST DAS ANGEBOT?

Die Beratung durch die Stadtteilarchitekt*innen ist als Erstberatung zu verstehen. D. h. Sie erhalten von kompetenter Seite eine neutrale Einschätzung zu Ihren Fragestellungen, unabhängig von einem bestimmten Gewerk. Die Beratung ersetzt nicht das Aufgabenspektrum, das nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) vergütet wird und Leistungen wie die Vorentwurfs- oder Entwurfsplanung, Kostenberechnungen, die Erstellung von Bauvoranfragen oder Ähnliches wie Energiegutachten und sonstige Sachverständigenleistungen enthält. Aus förderrechtlichen Gründen können nur Beratungen an Objekten durchgeführt werden, die im Stadterneuerungsgebiet Bergneustadt Altstadt und Stadtmitte liegen.



Quelle: Pixabay

WEITERE INFORMATIONEN

Als erster Ansprechpartner steht Ihnen aus dem Team der Stadtteilarchitekt*innen Dipl.-Ing. Momme Andresen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an ihn, um erste Fragen zu klären und einen Beratungstermin zu vereinbaren.

Stadtteilarchitekt Momme Andresen

Telefon: 02261 404503 / E-Mail: stadtteilarchitekten@stadt-bergneustadt.de
Stadtteilbüro
Kirchstraße 1, 51702 Bergneustadt
Sprechzeiten Stadtteilarchitekt: Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr

Die Richtlinie zum Hof- und Fassadenprogramm, die Antragsunterlagen und den Gestaltungsleitfaden erhalten Sie auch beim Stadtteilmanagement im Stadtteilbüro.

Stadtteilmanagement

Telefon: 02261 404502 / E-Mail: stadtteilbuero@stadt-bergneustadt.de
Sprechzeiten Stadtteilmanagement: Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr
An Feiertagen bleibt das Büro geschlossen.

Alternativ können die Dokumente auch von unserer Webseite heruntergeladen werden: www.stadtteilbuero-bergneustadt.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



STÄDTERAU-
FÖRDERUNG
und durch Spenden der
Bürgerinnen

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Bergneustadt

Ein Projekt der:



2025
REGIONALE
Bergisches
Rheinland

WWW.STADTTEILBUERO-BERGNEUSTADT.DE

MACHEN SIE
MIT



DAS TEAM DER STADTTEILARCHITEKT*INNEN

Beratung und Hilfestellungen bei allen Fragen rund um Ihre Immobilie



Möchten Sie Ihr Haus aufwerten, wissen aber nicht genau, was zu tun ist?
Dann wenden Sie sich an das Team der Stadtteilarchitekt*innen, die Ihnen gerne kostenlos und bei Ihnen vor Ort mit Rat und Tat zur Seite stehen.

WAS SIND DIE ZIELE UND AUFGABEN DER STADTTEIL-ARCHITEKT*INNEN?

Mithilfe der Stadtteilarchitekt*innen soll das Stadtbild der Altstadt und Stadtmitte langfristig aufgewertet werden. Das Team hat dabei folgende Aufgaben:

- Aktivierung von Eigentümer*innen zur Förderung von Investitionen und Aufwertungen von Immobilien
- Unterstützung bei der Aufwertung und Sanierung des Gebäudebestands in der Altstadt und der Stadtmitte
- Beratung zu allgemeinen Fragen rund um das Bauen und Sanieren
- Hilfestellung bei denkmalrechtlichen Fragen
- Umsetzung des Hof- und Fassadenprogramms
- Unterstützung bei der Nutzung weiterer Förderangebote von Land und Bund
- Beratung bei der Anwendung der Gestaltungsfibel

WER SIND DIE STADTTEILARCHITEKT*INNEN?

Die Stadt Bergneustadt hat für die vielfältigen Beratungsaufgaben keine einzelne Person, sondern ein Team aus drei erfahrenen Planer*innen gewinnen können.

Dipl.-Ing. Momme Andresen

Schwerpunkte u. a.:

- Vor-Ort-Beratung
- Kostenschätzungen
- Hof- und Fassadenprogramm



Dipl.-Ing. Brigitte Harrass

Schwerpunkte u. a.:

- Energieberatung
- Fördermittelberatung
- Denkmalpflege



Dipl.-Ing. Phillip Hillnhütter

Schwerpunkte u. a.:

- Planung und Gestaltung
- Barrierefreiheit
- Denkmalpflege



WELCHE FRAGESTELLUNGEN KÖNNEN KONKRET BEANTWORTET WERDEN?

Die drei Architekt*innen stehen für alle inhaltlichen Themen rund um das Bauen und Sanieren kostenlos zur Verfügung. Inhalte der Vor-Ort-Beratung können sein:

- Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, Erarbeitung von ersten Lösungsvorschlägen und Einschätzung der bautechnischen Machbarkeit
- Möglichkeiten zur energetischen Optimierung des Gebäudes
- Ideen für die gestalterische Aufwertung des Objekts
- Altengerechter, barrierefreier Umbau der Gebäude und Zugänge
- Beispiele zur Aufwertung von Gärten und Freiflächen
- Aufzeigen von Fördermöglichkeiten
- Ablauf von Sanierungsmaßnahmen

Dabei orientieren sich die Stadtteilarchitekt*innen an der Gestaltungsfibel und leisten Hilfestellung bei der Auswahl von Farben und Materialien.

